

Gemeinde:	Sufers
Lokalität:	Val Suretta
Bezeichnung:	Seehorn
Gegenstand:	Erzabbau Tagbau
Position:	LV03 (Ost): 748350 LV03 (Nord): 155750

Übersicht

Die Vererzung am Seehorn wird am einfachsten erreicht indem man von den Surettaseen zur Rossalp hochsteigt und den Übergang auf 2540müM zum Erzvorkommen benutzt. Achtung der Abstieg vom Übergang ist sehr steil und immer wieder droht Steinschlag. Vom Übergang ist die Sideritvererzung sehr gut sichtbar.

Details

Das Gestein ist sehr verwittert und deshalb ist es schwierig konkrete Angaben über ein möglicher Bergbau zu machen. Bei der Begehung im August 2019 konnten keine Spuren eines einstigen Erzabbaues festgestellt werden. Am ehesten waren die Gesellschaften Staffoni Bordiga oder die Val-Sassam Mines Co. in diesem Gebiet tätig. Dass es nie zu einem ausgedehnten und anhaltenden Abbau kam läge nicht nur am geringen Erzgehalt, sondern auch an der nur schwer zugänglichen Lage des Erzvorkommen. Hinzu käme, dass die schneefreie Zeit für den Abbau nur wenige Wochen gedauert hätte.

-
Nicolaus Sererhard schrieb 1742: "Bey Sufers waren vor Zeiten gute Eisen-Bergwerk, welche aber schon längsten abgegangen."
Ob er damit auch den Abbau am Seehorn meinte ist ungewiss.

-
In späteren Dokumenten werden nur ganze Gebiete genannt, in welchen das Eisenerz abgebaut werden durfte. Konkrete Hinweise aus den Verträgen mit der Staffoni Bordiga oder Val-Sassam Mines Co. fehlen.



Titel: Das Sideritvorkommen am Seehorn gesehen vom Übergang von den Suretta Seen auf 2540müM

Gemeinde: Sufers

Lokalität: Rossälpli

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2019



Titel: Von der Seehütte zum Joch und dann der steile Weg hinunter gegen das Sideritvorkommen

Gemeinde: Sufers

Lokalität: Val Suretta

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2019



Titel: Blick vom Rossälplisattel gegen das Sideritvorkommen

Gemeinde: Sufers

Lokalität: Seehorn

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2019



Titel: Östlicher Teil des Sideritvorkommens

Gemeinde: Sufers

Lokalität: Seehorn

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2019



Titel: Der mittlere Teil des Sideritvorkommens

Gemeinde: Sufers

Lokalität: Seehorn

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2019



Titel: Der westliche Teil des Sideritvorkommens

Gemeinde: Sufers

Lokalität: Seehorn

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2019

Literatur			
Titel	Verfasser	Seiten	Jahrgang
Die Gesellschaft Staffoni erhält von der Gemeinde Sufers die Erlaubnis zur Errichtung eines Eisenwerkes	Mangolt Jacob		1819
Vertrag zwischen Staffoni Bordiga und der Landschaft Rheinwald	Hösli Christian		1816
Einfalte Delineation aller Gemeinden gemeiner dreien Bünden	Sererhard Nicolin		1872
Die Sideritlagergänge im kristallinen Deckenkern	Grünenfelder Marc	26-57	1956